

Lieder, Lichterglanz und Lebkuchenduft

Wetter mild, Stimmung idyllisch – Bergweihnacht zieht wieder viele Besucher an – Bewährte und neue Angebote

Bad Nauheim (ihm). Alle Jahre wieder wird Bergweihnacht gefeiert. So war es auch am Wochenende, als der Johannisberg in betriebsamem Adventsglanz erstrahlte. Fast alle Waren, die die Vereine, Schulen und Kindergärten bei dieser nichtkommerziellen Veranstaltung veräußern, sind selbst gefertigt. Die Einnahmen kommen den Vereinskassen und einem weiteren guten Zweck zugute. 2008 fließen 10 Prozent des Gesamt-Erlöses an die geplante integrative Sophie-Scholl-Schule Wetterau.

Es regnete zwar hier und da, doch dafür herrschten milde Temperaturen. Kein Wunder also, dass die Bürger gern den Berg erklimmen. In der idyllischen Atmosphäre war Bewährtes, aber auch neue Angebote zu finden. Bekannte Gesichter traf der Besucher etwa bei der Kinderbetreuung, die erneut die Kindertagesstätte am Hochwald auf die Beine stellte. Geboten wurden ansprechende Bastelideen, an denen die kleinen Gäste Freude hatten. Auf der Restaurant-Terrasse trat mehrfach der Nikolaus auf, was genauso gut bei den Kindern ankam.



Stets beliebt: Basteln bei der Kita am Hochwald.

Auch der SV Schwalheim machte nicht zum ersten Mal mit. Die Senioren-Fußballer wechselten sich beim Standdienst ab, wo sie Pizza und Weihnachtsbier verkauften. Selbstgestrickte Schals und Socken hatten sie ebenfalls dabei. Insbesondere die Strümpfe gingen weg wie warme Semmeln. »Schade, wir haben nur 20 Paar«, schmunzelten die Sportler. Mehrere neue Standbetreiber waren mit von der Partie. Dazu gehörten die



Bergweihnacht: Nikolaus und seine Helfer sind von Kindern dicht umlagert und verteilen Geschenke. Links Dr. Johannes Peil (Sportklinik), rechts Bürgermeister Bernd Witzel. (Fotos: ihm)

Sophie-Scholl-Schule, der Waldkindergarten »Wurzelpurzel« und die Ortsgruppe des BUND. »Wir appellieren, bewusst mit Strom und Energie umzugehen«, sagten die Vertreter vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland. Die Gruppe zeigte Taschenlampen, die ohne Batterie funktionieren. Stattdessen wird das Licht durch Kurbeln erzeugt.

Wildschwein-Knacker und Bio-Milchreis

Beim Speisenangebot gab es ebenfalls die eine oder andere schmackhafte Novität: Der Ski-

club Winterstein offerierte erstmals leckere Wildschwein-Knacker, beim Waldkindergarten gab's Lebkuchenwaffeln, und die Sophie-Scholl-Schule kredenzte Bio-Milchreis. Musikalische Auftritte, etwa von der St.-Lioba-Schule, den »Salt Crystals Wetterau« und dem Jagdbläserensemble, gehören zur Tradition. Erklangen die stimmungsvollen Darbietungen, versammelten sich stets viele Gäste. Sie ließen sich auch nicht lang bitten, als Rektor Reinhard Marquard von der Frauenwaldschule zum Mitsingen aufforderte: »O, du fröhliche...«



Kleine Engel: An den bunt geschmückten Ständen auf dem Johannisberg ziehen die Geschenkartikel die Blicke der Besucher an.



Die stimmungsvollen Musikauftritte der Kindergruppen vor dem Hotel-Restaurant Johannisberg locken viele Besucher an.